

Compensation-Online

Pressemitteilung

Grübeln über Anreizsysteme

Das Thema haben nicht nur Banken auf der Agenda: Unternehmen aller Branchen überdenken ihre Systeme der variablen Vergütung.

Hamburg, 28. September 2008

Die hohen Boni für Investmentbanker haben wohl dazu beigetragen, dass einige Mitarbeiter übermäßige Risiken eingegangen sind. So könnte die erfolgsabhängige Bezahlung die weltweite Bankenkrise zumindest verschärft haben. Doch nicht nur Banken haben dieses Thema auf der Agenda: Unternehmen aller Branche überdenken ihre Systeme der variablen Vergütung.

„Die Finanzkrise wird die Bonussysteme über alle Branchen hinweg radikal verändern“, meint Dr. Friedrich A. Fratschner, Geschäftsführer von Compensation-Online. Denn allzu oft, so der Vergütungsexperte, würden Anreize an falscher Stelle gesetzt. Viele Vergütungssysteme seien viel zu kurzfristig angelegt: Meist zielten die Leistungsanreize auf den schnellen Erfolg der Firma.

In Verruf geraten sind vor allem kurzfristige Bonuszahlungen: „Sie haben aufgrund von Fehlsteuerungen, irrationalen Verhalten oder der kurzfristigen Optimierung eigener Ziele oft nicht den gewünschten Effekt und können sogar zu Lasten des Unternehmens gehen“, so Fratschner. Immer mehr Personalmanager setzen sich daher mit der Einführung von langfristigen Boni auseinander. Laut Fratschner werde vor allem über so genannte Cash-Pläne auf Basis eines Long-Term-Plans nachgedacht.

Und das über alle Unternehmensgrößen hinweg: Auch mittelständische Unternehmen haben mittlerweile erkannt, dass es für sie existenziell ist, Führungskräfte und Top-Spezialisten insbesondere an der langfristigen Entwicklung des Unternehmens teilhaben zu lassen. In mittelständischen Unternehmen wird die variable Vergütung allerdings generell etwas vorsichtiger eingesetzt, wie eine Auswertung von Compensation-Online zeigt.

Fratschner: „Langfristige Anreizsysteme führen zwar dazu, dass die zugrundeliegenden Systeme komplexer werden. Sie sichern aber auf der anderen Seite ab, dass nur verteilt wird, was auch erwirtschaftet wurde.“

Compensation-Online

Compensation-Online ist eine webbasierte Vergütungsplattform, mit der Personalverantwortliche die marktübliche Vergütung einzelner Stellen schnell, zuverlässig und effizient ermitteln können. Abonnenten haben direkten Zugriff auf 250.000 aktuelle Marktgehaltsdaten. Mit Compensation-Online bündeln die beiden auf HR- und Vergütungsfragen spezialisierten Beratungsunternehmen Baumgartner & Partner und PersonalMarkt ihre langjährige Technologie- und Vergütungskompetenz.

www.compensation-online.de

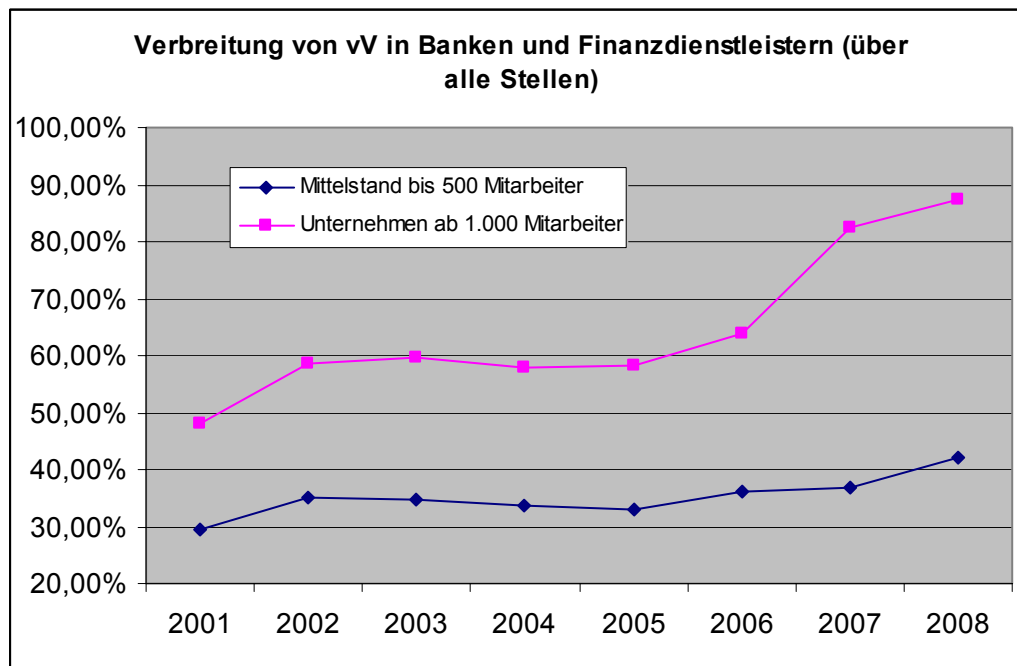
Compensation-Online

Hintergrund

Bonuszahlungen im Mittelstand deutlich weniger verbreitet

Bonuszahlungen sind vor allem bei großen Unternehmen weit verbreitet: Rund 87 Prozent der Mitarbeiter in Großunternehmen mit über 1.000 Mitarbeitern erhalten Bonuszahlungen, so eine Auswertung von Compensation-Online. In den letzten beiden Jahren ist der Anteil noch einmal deutlich angestiegen (siehe Grafik). In mittelständischen Unternehmen dagegen wird die variable Vergütung generell etwas vorsichtiger eingesetzt. In Unternehmen mit bis zu 500 Mitarbeitern bekommen lediglich 42 Prozent aller Mitarbeiter Bonuszahlungen.

Grafik: Verbreitung variabler Vergütung bei Banken und Finanzdienstleistern (über alle Stellen)



Quelle: www.compensation-online.de

Compensation-Online

Kontakt für Redaktionen

Compensation-Online
Heike Friedrichsen
Hoheluftchaussee 18
20253 Hamburg
Tel.: +49 (40) 42 10 47 5-0
Fax: +49 (40) 42 10 47 5-25
Email: friedrichsen@compensation-online.de
www.compensation-online.de

Über die Zusendung eines Belegexemplars freuen wir uns sehr.

Kontakt für Unternehmen

Compensation-Online
Tim Böger
Hoheluftchaussee 18
20253 Hamburg
Tel.: +49 (40) 42 10 47 5-0
Fax: +49 (40) 42 10 47 5-25
Email: boeger@compensation-online.de
www.compensation-online.de